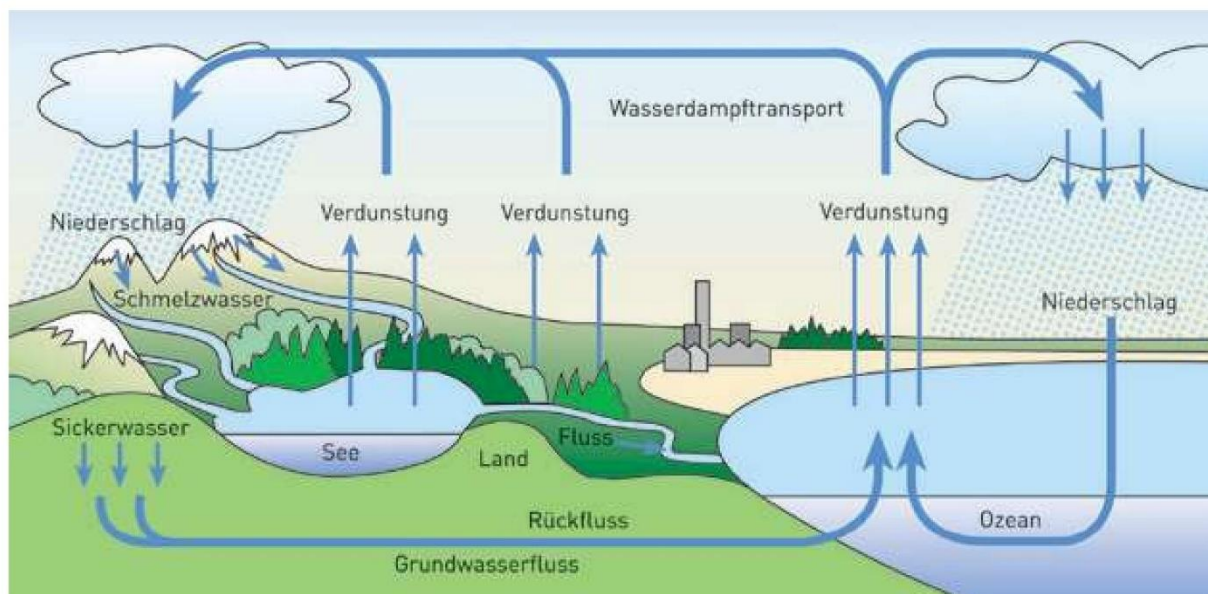




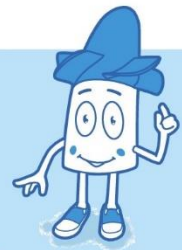
Wasserkraft ist cool!

„Wasserkraft ist cool!“ Das könnte jeder behaupten. Aber stimmt das auch? Und wenn ja, wieso?

Wir in **Österreich** sind in der glücklichen Lage, dass wir über **ausreichend Wasser** verfügen. Denn Wasser ist zum Leben nötig und eine **unerschöpfliche Energiequelle**. Unerschöpflich ist sie deshalb, weil sich diese Energiequelle **immer wieder erneuert**.



Bestimmt hast du schon vom **Wasserkreislauf** gehört. Wasser, das zu uns auf die Erde als Niederschlag, wie z. B. Regen oder Schnee, kommt, versickert in der Erde. Es sammelt sich dann in Flüssen, Seen oder im Meer. Dort verdunstet es und steigt in Form von kleinen unsichtbaren Wasserteilchen wieder auf. In der Luft sammeln sich diese Teilchen wieder, Wolken entstehen, und das Wasser kommt erneut zu uns als Niederschlag zurück. Wenn wir das Wasser zur **Stromerzeugung** nutzen, wird in diesen **natürlichen Kreislauf nicht eingegriffen**, und er **kann immer wieder von vorne beginnen**.



Auch in vielen Jahrzehnten kann also immer noch auf diese Weise Strom erzeugt werden. Denn das **Wasser** wird dabei ja **nicht verbraucht oder verschmutzt**, und es entstehen dabei auch **keine Abgase oder Abfälle**. So **erneuert** sich diese **Energiequelle** ständig.

Bei anderen Energieträgern wie Erdöl, Kohle und Gas ist das nicht so. Die Vorräte davon sind wie gesagt ja begrenzt, und außerdem müssen sie zur Stromerzeugung verbrannt werden. Bei der **Verbrennung** entsteht ein **Abgas**, das sich **Kohlendioxid** (CO₂) nennt. Dieses Gas kannst du nicht sehen und auch nicht riechen. Aber es ist für Mensch und Umwelt schädlich.

Warum ist Kohlendioxid schädlich, wenn man es ohnehin nicht sieht oder riecht?

Vielleicht hast du ja schon einmal vom Klimawandel gehört. Kohlendioxid ist ein Gas, das auch dafür verantwortlich ist. Mit Klimawandel ist gemeint, dass sich die Erde immer weiter erwärmt. Klimaforscher meinen, dass die Temperatur auf der Erde in diesem Jahrhundert um bis zu 2,4°C steigen könnte. Das klingt nicht nach viel, aber die Folgen sind wirklich bedrohlich. In manchen Ländern wird es immer heißer werden, und die Wüsten dehnen sich aus. Auch starke Stürme und Überflutungen werden die Folge sein, da das Wetter noch mehr verrückt spielen wird. Es ist daher besonders wichtig, sparsam mit Energie umzugehen. Vielleicht denkst du ja in Zukunft daran und legst deinen Schulweg umweltfreundlich zu Fuß oder mit dem Fahrrad zurück.



Merke: In vielen Jahrzehnten kann mit Wasserkraft noch immer Strom erzeugt werden, da das Wasser dabei nicht verbraucht wird. Es entstehen bei dieser Art von Stromerzeugung keine Abgase oder Abfälle. Bei der Stromerzeugung in Wärmekraftwerken entsteht bei der Verbrennung Kohlendioxid (CO₂). Dieses Gas ist für den Klimawandel verantwortlich.